

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878**

62 (4.3.1878)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 62.

Montag den 4. März

1878.

## Bekanntmachung.

Nr. 4931. Die Vornahme der Feuerschau in der Stadt Karlsruhe betreffend.

Die Feuerschaucommission, bestehend aus den Herren Zimmermeistern Helmle und Minzinger und den Herren Kaminfegermeistern Mittel, Bischoff und Stemmler, wird demnächst mit der Feuerschau in hiesiger Stadt beginnen, was wir andurch zur öffentlichen Kenntniß bringen.

Karlsruhe, den 1. März 1878.

Groß. Bezirksamt.  
Heil.

## Bekanntmachung.

Nr. 7017. Die Umlage der Beiträge zur Feuerversicherungsanstalt für 1878 betreffend.

An sämtliche Gemeinderäthe des Bezirks.

Nach der Bekanntmachung Groß. Ministeriums des Innern vom 22. v. M. — Staatsanzeiger Nr. X — ist die Umlage für 1878 folgendermaßen festgesetzt worden, und zwar von 100 Mark Versicherungsbeitrag:

für die I. Klasse auf 8 Pfennig,  
" II. " " 11 "  
" III. " " 13 "

In die II. Beitragsklasse fallen die Gemeinden: Rüppurr, Liebolsheim, Hagelsfeld; in die III. Klasse die Gemeinden: Leopoldshafen, Rußheim; alle übrigen Gemeinden kommen in die I. Klasse.

Die Gemeinderäthe erhalten die Beitragstabellen mit nächster Post mit dem Auftrag, nach Maßgabe des §. 37 der Instruktion III zum Feuerversicherungs-gesetz den Beitrag zu berechnen, in die Beitragstabelle einzutragen und diese längstens binnen 14 Tagen anher vorzulegen.

Ergeben sich bei Berechnung der Beitragsquote für jede einzelne Nummer beziehungsweise für jeden einzelnen Theilhaber Bruchpfennige, so sind die Beträge unter 1/2 Pfennig wegzulassen, jene aber von 1/2 Pfennig und darüber für einen ganzen Pfennig anzunehmen.

Karlsruhe, den 2. März 1878.

Groß. Bezirksamt.  
Eschborn.

## Bekanntmachung.

Nr. 1708. Mit Bezug auf unsere Bekanntmachung vom 14. Februar 1878, die Wahlen der Stadtverordneten betreffend, bringen wir hierdurch weiter zur öffentlichen Kenntniß, daß zur

I. Klasse der Wahlberechtigten diejenigen gehören, welche nach dem Umlageforderungszettel für 1877 an Gemeindeumlagen im Ganzen 141 M. 57 Pf. oder mehr zu zahlen hatten; zur

II. Klasse der Wahlberechtigten diejenigen, welche weniger als 141 M. 57 Pf. und mehr als 29 M. 67 Pf. zu zahlen hatten, und zur

III. Klasse der Wahlberechtigten diejenigen, welche 29 M. 67 Pf. oder weniger zu zahlen hatten.

Karlsruhe, den 15. Februar 1878.

Der Stadtrath.

Schneiler.

Schumacher.

## Literarischer Verein.

Montag den 4. März, Abends 1/9 Uhr, Vortrag: „Erinnerungen aus der Schweiz.“

## Professor Bruno Meyer

wird im großen Museumsaal vier Vorlesungen halten:

Aus Kunst und Sitte des XVIII. Jahrhunderts.

I. 6. März: Der Perrückenstil (Louis XIV).

II. 13. März: Rococo und Pöpp (Régence und Louis XV).

III. 23. März: Die antike Gegenströmung (Louis XVI).

IX. 27. März: Die Umkehr zur Natur und die naturalistische Ausartung.

Zur Veranschaulichung werden Abbildungen dienen. — Anfang 7 Uhr.

Abonnementskarten zu 3 Mark und Einzelkarten zu 1 Mark sind von Montag Mittag ab in

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung zu haben.

2.1.

## Fahrnißversteigerung

im Gasthaus zur Goldenen Waage, Zähringerstraße 73.

Montag den 4. März d. J., Vormittags 9 1/2 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich Auftrags gemäß nachstehende Fahrniße gegen Baarzahlung: 10 Stück feine Ovaltische, 4 Chiffonnières, 1 einthürigen Kleiderkasten, 3 Kommoden, 1 Pfeilerkommode, Nacht-, Wasch- und edige Tische, 4 Kanapees, 1 Schlafkanapee, 1 Kanapee mit 6 Stühlen, 4 vollständig aufgerichtete Betten, Federbetten, Bettweiszug und noch vieles Andere, wozu höflichst einladet

2.2.

J. F. Neuert, Auktionator.

3.1.

## Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 6. März 1878,

Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung wegen Wegzug

Amalienstraße Nr. 71, im Hinterhaus im 2. Stock:

1 zweithürigen Kleiderschrank, 1 Chiffonnière, 2 Kommoden, 1 einthürigen Kleiderschrank, 1 Kanapee, 1 Fauteuil, 6 Rohrstühle, 1 großen eichenen Tisch, 1 runden Tisch, 1 Waschtisch, 1 eleganten Salon-Blumentisch, 1 Küchentisch, 1 Küchenschrank und sonst verschiedenen Hausrath, wozu die Liebhaber mit dem Bemerkten freundlich einladet, daß sämtliche Gegenstände sehr schön erhalten sind.

Sch. Nupp, Auktionator.

## Hausversteigerung.

3.2. Der Erbtheilung wegen wird das den Kindern der verstorbenen Frau Hauptmann Rüdert Ww. dahier gehörige dreistöckige Wohnhaus Nr. 149 der Kriegsstraße zu Karlsruhe sammt sonstiger Liegenschaftlicher Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, gerichtlich taxirt zu . . . 39000 M. am

Donnerstag den 14. März d. J.,

Früh 11 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer (Herrenstraße 38) öffentlich versteigert und zu Eigenthum sofort zugeschlagen, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Die Bedingungen sind bei mir zu erfahren.

Karlsruhe, den 25. Februar 1878.

Groß. Notar Stritt.

## Frucht-Versteigerung.

2.2. Am Donnerstag den 7. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr, werden auf dem Mark-

gräflichen Gute Maximiliansau

circa 47 Centner Winterweizen

" 18 " Sommerweizen und

" 5 " Ausrath von beiden Sorten

öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 1. März 1878.

Markgräf. Gutsverwaltung.

## Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am

Montag den 4. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung

öffentlich versteigert, als:

100 Gerüststränge von Draht;

1 Kanapee, 1 eiserner Herd, 1 Kommode und

Sonstiges.

Karlsruhe, den 3. März 1878.

Hüttich, Gerichtsvollzieher.



### Öffentliche Versteigerung

folgender sehr gut erhaltener Gegenstände findet **Marienstrasse 8**, ebener Erde, gegen Baarzahlung am

**Montag den 4. März, Nachmittags 2 Uhr,**

statt: 1 Sekretär, 1 Klavier von Kulmbach mit vorzüglicher Tonfülle, 1 Bettlade nebst Kof und Matrasse, mehrere elegante Spiegel in Gold- und braunen Rahmen, 2 Säber, 2 Weinfässer; ferner:

mehrere neue feine Photographie-Albuns, eine reichhaltige Auswahl prachtvoller

### Öelbilder,

Originale von den berühmtesten Meistern, in verzierten Gold- und Barockrahmen, sowie ohne Rahmen, als: Landschaften, Genrebilder, religiöse Bilder, Jagd-, Thier- und Fruchtstücke, Portraits, unter denen namentlich das Brustbild Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs von Baden hervorgehoben wird; endlich:

4 Kille gut abgelagerte Cigarren und verschiedene Kleidungsstücke zc. zc.

2.2.

### Bekanntmachung.

2.1. Die Brücke incl. Eisengeländer über den früheren Flossgraben bei der Wielandstraße ist auf Abbruch zu verkaufen.

Schriftliche Angebote hiesfür sind bis 15. März d. J., Vormittags 10 Uhr, auf dem Bureau der unterzeichneten Behörde einzureichen. Karlsruhe, den 2. März 1878.

Städtisches Wasser- und Straßenbauamt. S. H. d.

2.1. R. N. Nr. 4090.

### Hausversteigerung.

In Folge beabsichtigten Bezuges von hier läßt der Eigentümer des Wohnhauses Nr. 7 der Marienstraße (zwischen den Herren Wagner und Walz dahier gelegen) kommenden Montag den 11. März 1878,

Nachmittags 3 Uhr,

dieses sein dreistöckiges Wohnhaus (in welchem bis daher Bäckerei betrieben) sammt neuem Hinterbau und liegenschaftlicher Zugehörde, gerichtlich taxirt zu 25,600 Mark, in dem nahe befindlichen Café-Lokal des Herrn Schüller, Marienstraße Nr. 1, — durch den Unterzeichneten — einer Versteigerung aussetzen, in dessen Bureau, Nr. 12 der Sophienstraße, die Steigerungsbedingungen zur Einsicht bereit liegen. Endgiltiger Zuschlag erfolgt, sobald dem Werthe dieser Liegenschaft entsprechend geboten wird, wozu Liebhaber einladet

J. Scharpf, Auktionator.

Mühlburg.

### Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Aus der Verlassenschaftsmasse des Mehrgemeisters Friedrich Morlok alt von Mühlburg werden der Erbvertheilung wegen folgende Gegenstände öffentlich versteigert:

I. Am Montag den 11. und Dienstag den 12. März d. J.,

jeweils Vormittags 8 Uhr anfangend, in der Sterbbehauung:

Fahrnisse:

am ersten Tage: 1 schwarz- und 2 rothschneidige Kühe, 1 großer Mehrgeschund, Fuhr- und Brauerer-Geschirr, worunter 3 Wägen, mehrere Pferdegeschirre, 1 großer Vorrath an Kleeben, Kartoffel, Rüben, Früchte u. dergl., Faß- und Bandgeschirr.

Am zweiten Tage: 1 goldene Uhr sammt Kette, Bücher, Mannskleider, Bettung, Weißzeug und allgemeiner Hausrath.

II. Am Mittwoch den 13. März d. J., Vormittags 8 Uhr,

in dem Rathhause zu Mühlburg:

Liegenschaften:

Gemarkung Mühlburg:

- 1) P. Nr. 336-339. 94 Are 95 Meter Ackerland im oberen Feld, Schätzungspreis 4200 M.
- 2) P. Nr. 390. 22 Are 14 Meter Ackerland in den Neubrüch. . . . . 3000 M.
- 3) P. Nr. 404. 41 Are 13 Meter Ackerland in den Neubrüch. . . . . 6000 M.
- 4) P. Nr. 345. 64 Are 98 Meter Ackerland im oberen Feld . . . . . 2700 M.

Das Grundstück Biffer 1 wird in sechs, Zene Biffer 3 und 4 in je zwei Theile zerlegt und aus-geboten.

Das Grundstück Biffer 2 eignet sich vorzugsweise zu Banplätzen, liegt an der Karlsruherstraße.

Gemarkung Knielingen:

4 Hektare 5 Are 58 Meter Acker und Wiesen in 15 Parzellen, im Schätzungspreise von 9300 M. Der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht oder mehr geboten wird.

Die Zahlung des Kaufschillings hat in fünf verzinslichen Terminen zu geschehen. Mühlburg, den 20. Februar 1878.

Großh. Notar Wathos.

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Akademiestraße 18 ist im untern Stod des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche und Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör auf 23. April an kinderlose Miether abzugeben. Näheres daselbst im 2. Stod.

— Velfortstraße 5 ist der 1. Stod, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, 2 Kellern, Küche und Antheil an der Waschküche, auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist mit Wasser- und Gasleitung, sowie Entwässerung versehen. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stod, zwischen 2 u. 4 Uhr.

\* Erbprinzenstraße 35 ist im 3. Stod eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde, Kammer zc., soaleich oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im untern Stod.

— Hirschstraße 1 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Mansardenzimmer, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt C. Kendrick, Steinstraße 27.

\* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alkov, Küche nebst Zugehör an eine stille Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres unten rechts.

\*2.2. Kriegstraße 125 ist die Parterrewohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Balkon, Gas- und Wasserleitung, nebst Badecabinet, Garten und den übrigen Bequemlichkeiten, auf 23. April zu vermieten.

— Rüppurrerstraße 20 ist der 2. Stod, bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

\*3.2. Sophienstraße 65 sind auf 23. April drei Wohnungen zu vermieten. Auch könnte nach Verlangen eine sofort bezogen werden. Dieselben sind bis April mit Wasserleitung versehen und ist mittelst Glasabschluß jede Wohnung abgeschlossen, enthalten 3 und 4 Zimmer nebst großen Küchen, Mansarden und Kellerabtheilung. Zu erfragen im 1. Stod daselbst.

— Spitalstraße 46 ist eine Wohnung, auf die Straße gehend, von 4-5 Zimmern, Keller, Holzstall, Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

\*3.3. Stephanienstraße 71 ist der mittlere Stod mit 10 Zimmern und Stallung für 3 Pferde, sowie der untere Stod mit 8 Zimmern auf den 23. April zu vermieten.

— Werderstraße 10 ist der dritte Stod mit 4 Zimmern nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten.

3.2. Zähringerstraße 27 ist im 2. Stod eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzstall und Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten.

### Geschäftslokal.

— Ein zu einem Leber-, Wein- oder sonstigen Engros-Geschäft sich eignendes Lokal, bestehend in großem Comptoir mit 1-2 Nebenzimmern, sehr großem, hellen Magazin und einem schönen, gewölbten Keller ist sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres Schloßplatz 6 im Comptoir.

### Wohnungen zu vermieten.

— Eine hübsche Wohnung im dritten Stod mit Glasabschluß, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern, 2 Kammern, Antheil an der Waschküche und dem Garten, ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 parterre.

\*2.2. Eine Wohnung von 2 großen Zimmern, mit großem Alkov, Küche und Zugehör ist auf 23. April d. J. an eine einzelne Dame zu vermieten. Näheres Stephanienstraße 55.

### Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Kronenstraße 35 ist ein gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn soaleich zu vermieten.

\* Soaleich sind in der Nähe der Infanteriekaserne zwei hübsch möblirte Zimmer zu vermieten. Näheres verlängerte Akademiestraße 58 im zweiten Stod.

\* Langestraße 155, zwischen der Ritter- und Lammstraße, ist ein freundliches, möblirtes Zimmer zu vermieten.

\* Ein auf die Straße gehendes, schön möblirtes Zimmer ist soaleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten: Zitel 19 im 3. Stod.

\* Langestraße 39, Eingang Hasanenstraße, sind einige gut möblirte Zimmer billig zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein gut erhaltener Herd billig zu verkaufen. Zu erfragen im 3. Stod.

\* In der Nähe des Friedrichsplatzes ist ein hübsch möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, auf 1. April zu vermieten. Näheres Zähringerstraße 104 im 3. Stod.

### Wohnungs-Gesuche.

Von einer kleinen Familie wird auf 23. Juli d. J. zwischen der Hirsch- und Herrensstraße eine Wohnung von 2-3 Zimmern, womöglich mit einem verschließbaren Mansardenzimmerchen, nebst allem sonstigen Zugehör, in einem freundlichen Hinter- oder Seitengebäude gelegen, parterre oder im zweiten Stod, zu mieten gesucht. Abessen mit Preisangabe beliebe man unter Chiffre L. P. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.2. Eine kleine Familie (2 Personen) sucht auf 23. April in angenehmer Lage eine Wohnung im 2. oder 3. Stod von 3 schönen Zimmern, Küche und Kammer, sowie mit Wasserleitung und Glasabschluß. Gefällige Adressen mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\*2.2. Eine ruhige Familie von 2 Personen sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör. Offerten bittet man unter Chiffre A. im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

\*3.1. Eine kinderlose, ordnungsliebende Familie sucht auf 23. April eine Wohnung innerhalb der Stadt von 3 Zimmern mit Küche und Zugehör. Näheres Steinstraße 2.

### Kapital-Gesuch.

2.1. Auf 23. April d. J. werden 2000 Gulden à 5% verzinslich und sichere Kapitalanlage zu cediren gesucht. Nähere Auskunft ertheilt Mittags zwischen 1 und 2 Uhr A. Sondheim, Geschäfts-Agent, Zitel 14, parterre.

### Beschäftigungsgesuch.

\* Ein anständiges Frauenzimmer, gut erfahren im Nähen und Ausbessern der Wäsche, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Zu erfragen Waldbornstraße 31 im 2. Stod.

### Liegengebliebenes Portemonnaie.

In meinem Laden blieb vor einigen Tagen ein Portemonnaie mit Geld liegen. Fried. Schmidt, Ritterstraße 4.

### Haus-Verkauf.

— Ein vor 3 Jahren neu erbautes, zweistöckiges Wohnhaus, in der Hirschstraße gelegen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

### Zu verkaufen und zu verpachten:

Häuser, Villas, Hotels, Gastwirthschaften, Restaurationen, Bierbrauereien in frequenter und angenehmer Lage durch das Agentur- und Commissionsgeschäft von

Karl Wilhelm Götz, Langestraße 115.

### Mühlburg. Pferd-Verkauf.

Ein Fuchs-Wallach, 10jährig, steht zu verkaufen: Hauptstraße 144 in Mühlburg.

### Durlach. Buchs-Verkauf.

\* Bei alt Friedrich Forscher in Durlach ist eine große Parthe Buchs zu verkaufen.

### Verkaufsanzeigen.

2.2. Ein eleganter Phaeton mit Verdeck, beinahe neu, ist zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 30.



\* Ein Kanapee, 6 gepolsterte Stühle, Tische, 1 Sekretär, 1 Alabasteruhr mit Consol und Spiegel, mehrere interessante Delbrudbilder in Barockrahmen, Kaffee- und Theeservice, theils in Britanniametall und Porzellan, sowie alle sonstige Haushaltungsgegenstände sind wegen Wegzug billigt zu verkaufen in Wühlburg im Hause des Herrn Imberlyson, bei der Kirche.

**Kaufgesuch.**

\* Eine gebrauchte, aber noch gut erhaltene Badewanne von Zink wird zu kaufen gesucht: Waldhornstraße 13 ebener Erde.

**Klavier-Gesuch.**

Ein gut erhaltenes Tafelklavier oder Pianino wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ankauf.**

— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise.

**Emil Keller, Juwelier,**  
Langestraße 104.

**Buchführung.**

— Unterricht in einer ganz neuen, der genauesten Kontrolle unterworfenen und leicht faßlichen einfachen Buchführung, sowie Unterricht in der Stenographie ertheilt gegen mäßiges Honorar

**Emil Krahn,**  
Marienstraße 3.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Getrocknete Aprikosen, ganze geschälte Äpfel, amerik. geschälte Apfelschnitze, große türk. Zwetschgen**  
empfehlen

**Friedrich Herlan,**  
Langestraße 100.  
8.5.

Durch ärztliche Verordnung empfohlen:

**CHINA WEIN**

mit und ohne Eisen

bereitet von den Apothekern Kraepelin & Holm in Zeist (Niederlande) aus den wirksamsten Theilen der China, in altem spanischen Wein unter Garantie der Reinheit und Güte.

Ohne Eisen vorordnet bei grosser Schwäche, Appetitlosigkeit, schlechter Verdauung, Fieber, Nervenkrankheiten und ihren Folgen als Kopfschmerz, Neuralgie u. s. w.

Mit Eisen vorordnet gegen Bleichsucht, Blutmangel, Geschlechtsschwäche, Drüsen- u. Hautkrankheiten.

Preis der 1/1 Flasche M. 4.—  
" 1/2 " " 2.50.

Die besten Zeugnisse der Niederl. medicinischen Facultät, des Augusta-Hospitals in Berlin u. anderer hervorragender wissenschaftlicher und ärztlicher Autoritäten, sowie die amtliche Analyse sind im Prospect enthalten und gratis von untengenannten Apotheken zu beziehen.

General-Depôt für ganz Deutschland:  
Elnain & Co. in Frankfurt a. M. u. Rud. Hohensee in Berlin, Leipzigerstr. 34.  
Depôt in Karlsruhe bei Th. Brugier, Drogen-Handlung. 6.2.

**Französischen Champagner**

à 3 Mark per Flasche in vorzüglicher Qualität empfiehlt

**C. G. Frey,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
45 Spitalstraße 45. 4.3.

10.10. **Apfel-Gelée und eingemachte Preiselbeeren** bei

**Leopold Laub,**  
Belfortstraße 7.

**Ungarisches Kaisermehl, feinstes Kunstmehl**

empfehlen  
**Wolfmüller,**  
3.2. Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße

**Apfelschnitze, Birnenschnitze, türk. Zwetschen, franz. Pflaumen,**

empfehlen in guter Waare billigt  
**F. Bausback,**  
3.1. Amalienstraße 53.

**Frische holl. Soles, gewäss. Laberdan, Kieler Sprotten, Kopfsalat zc.**

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Frische Rheinhechte**

von 1 bis 8 Pfund à M. 1 das Pfund  
empfehlen

**C. G. Frey,**  
Großherzoglicher Hoflieferant,  
Spitalstraße 45.

Ich empfehle **Nürnberger Ochsenmauskalat, Essiggurken, sowie feinst marinierte Säringe.**

10.10. **Leopold Laub, Belfortstraße 7.**

**Rencher Rahmkäse, Bayrischer Rahmkäse, fetten Limburgerkäse, sowie Emmenthaler Käse**

in bekannter feinsten Qualität empfehlen  
**Friedrich Herlan,**  
8.5. Langestraße 100.

**Feinstes Blütenmehl, reines Butter- u. Speiseschmalz,**

Bäcköl, Bordeaux-Pflaumen, türk. und franz. Zwetschen, Apfel- und Birnenschnitze, **Pommes tapées**, Aprikosen, Pistoles, Brignolles, Kirschen, Heidelbeeren zc. zc. empfehlen

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Prima Schweinefett, Butterschmalz, türkische Zwetschen, Bordeaux-Pflaumen, Brünellen, Pistoles, amerikanische Apfelschnitze, ganze getrocknete Äpfel (Pommes tapées)**

empfehlen  
**Friedrich Maisch,**  
2.2. Ludwigsplatz 57.

**Sauerkraut, eingemachte Bohnen und Rüben** empfiehlt bestens  
10.10. **Leopold Laub, Belfortstraße 7.**

**I<sup>a</sup> Speisefett, I<sup>a</sup> Butterschmalz, türk. Zwetschen, amerik. Apfelschnitze, Blütenmehl, ital. Macaroni, Eier-, Gemüse- und Suppen-Nudeln, Suppen-Teig zc.,**

**I<sup>a</sup> Kölner Zucker**  
à 44 Pf.

empfehlen  
**Sch. Zschleitner,**  
Zirkel 15, Ecke der Adlerstraße.

Ausgezeichnet gutes **Schweinefett** und **Butterschmalz**, beste **Türk. Zwetschen, Apfelschnitze** und ganze getrocknete **Äpfel, Amerik. getrocknete Aprikosen, Kirschen, Heidelbeeren zc.** empfiehlt bestens und billigt

**J. Schuhmacher,**  
2.1. Amalienstraße 14.

**I<sup>a</sup> Schweinefett** per Pfd. 65 Pf., feinstes **Nuß- und Rüböl, Apfelschnitze, Zwetschen, Birnenschnitze**

empfehlen  
**F. A. Sönnig,**  
2.1. Waldhornstraße 48.

**Schweinefett,**

beste Qualität, empfiehlt sehr billig  
**Friedrich Schmidt,**  
2.1. Ritterstraße 4.

**Billig!**  
**I<sup>a</sup> Schweineschmalz**  
per Pfund 60 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund 55 Pf., empfiehlt  
**S. Dörr, Akademiestraße 25.**

**Reines Schweineschmalz**

in frischer Sendung, ausgezeichnete Qualität, und zu äußerst billigem Preise empfiehlt

**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße 1.

**Bäcköl**  
(Repsöl)

empfehlen  
3.2. **Wolfmüller,**  
Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

**Reines Schweineschmalz,**  
das Pfund 70 Pf., bei Abnahme von 5 Pfund 60 Pf., empfiehlt

**Wolfmüller,**  
3.2. Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

**Reinschmeckendes Schweinefett**

empfehlen billigt  
**F. Bausback,**  
2.2. Amalienstraße 53.



**Schminke**  
in weiß und roth,  
**Crème de l'Impératrice,**  
**Veloutine,**  
**Poudre Pompadour,**  
**Poudre de riz**  
in weiß und rosa,  
**Crème Criza**  
de Ninon de Lenelos,  
**Glycerin & Coldcream**  
empfehlen  
**Luisa Wolf Wittwe,**  
6.6. Karl-Friedrichstraße 4.

**Reine Hammfett = Pommade,**  
welche das Wachsthum der Haare am besten befördert, ist frisch zu haben bei  
**Sophie Seiler Wittwe,**  
2.2. Waldstraße 14.

**Spielfarten = Ausverkauf.**  
Piquet statt 15, 17, 20, 23, 26, 30, 45 Pf.,  
jeht 9, 10, 14, 15, 17, 18, 25 Pf.,  
Tarock statt 70, 80 Pf., 3.3  
jeht 45, 50 Pf.  
bei **F. Wilhelm Döring.**

**Handschuhwascherei und Färberei!**  
\*2.2. Glacé-, Wasch- u. Dänischleber-  
handschuhe werden schön und geruchlos  
gewaschen, desgleichen auch schwarz, grau  
und braun gefärbt und reparirt bei **Stahl,** Lange-  
straße 109, gegenüber der neuen Bierhalle.

**Strumpffseide**  
zur Anfertigung eleganter Strümpfe und  
Socken haben wir eine neue Sendung er-  
halten und empfehlen dieses ausgezeichnete  
Fabrikat bestens  
2.2. **Weiss & Kölsch.**

**Bettfedern = Reinigung.**  
2.2. Bettfedern werden täglich mit Dampf in  
einem Cylinder gereinigt und in einem Kasten durch  
Wind getrocknet, wobei die Federn von allem Un-  
rath und Geruch befreit werden; auch werden die  
Bettstücke zum Waschen und Bestreichen angenom-  
men und kann Jedermann auf seine Federn beim  
Dampfen warten.  
Langestraße 179, Hinterhaus, 3. Stock.

**Die Handelsgärtnerei**  
von  
**W. Ohlmer**  
(Promenadeweg)  
empfehlen zu gegenwärtiger Vegetationszeit:  
Aprikosen-, Pfirsich-, Kirschen-, Pflaumen-,  
Birnens- und Apfel-, hochstämmige und Form-  
bäume, Nehen, Johannisbeeren, Stachelbee-  
ren, Himbeeren und Erdbeeren in kräftigen  
Pflanzen, hochstämmige und wurzelächtige Rosen  
in den besten Sorten zu billigen Preisen. 3.2.

**Die Kunst- und  
Schönfärberei**  
von  
**W. Ed. Müller,**  
Mühlburg bei Karlsruhe,  
empfehlen sich einem geehrten Publikum zu allen in  
diesem Fach einschlagenden Arbeiten angelegentlichst.  
Färberei seidener, wollener, baumwollener und  
gemischter Stoffe in den neuesten und brillantesten  
Farben.  
Färberei und Druckerei unzertrennter Kleider mit  
allem Besatz.  
Kunst- und chemische Wascherei.  
Annahmen bei:  
Herrn **Höck** am Mühlburger Thor,  
Herrn **Hochwarth** im goldenen Hirsch,  
Frau **Reinboldt**, Birkel 24, und  
den Verkaufsstellen des Lebensbedürfnis-Vereins.



**Warnung.**  
2.1. Meinen verehrten Abnehmern hiermit zur  
Nachricht, daß **Wilhelm Wildermuth**, bisheriger  
Fuhrknecht und Besteller meiner Milch und Butter,  
seit Sonntag den 24. Februar von mir entlassen  
wurde, und bitte, demselben für mich keine Bestel-  
lung mehr zu erteilen.  
**J. Schwarz,** Milch-Kur-Anstalt,  
vormals von Schilling,  
Schützenstraße 6.

**Handschuhwascherei.**  
Glacé-, wasch- und dänischleberne Hand-  
schuhe werden schön und geruchlos gewaschen bei  
Frau **Müller,** Hirschstraße 42.  
Auch werden daselbst Federn geträufelt.

**Reines Schweinefett,**  
per Pfund 90 Pf., empfiehlt  
**Gustav Benzinger,** zum Wiener Hof.

**Café Prinz Karl.**  
Heute Montag Früh 10 Uhr **Well-  
fleisch,** Abends verschiedene hausge-  
machte **Würste** mit **Sauerkraut**  
nebst einem feinen Stoff v. **Seldenek'schen**

**Export-Biers**  
empfehlen bestens  
**H. Nelmeler.**  
Auch wird über die Straße ab-  
gegeben.

**Café Erny,**  
vormals Café Haar,  
Seminarstraße 7,  
empfehlen vorzüglichem Stoff Febrl. v. **Sel-  
denek'sches Export-Bier** aus dem Faß  
und in Flaschen. 2.2.

Den geehrten Kunden empfehle ich meinen **direct bezogenen Kaffee** in  
den gangbarsten Sorten und zu den Preisen von M. 5.75 — 8.50 per 5 Pfund.  
**Siegfr. Henking,**  
Waldstraße 54.

**Schweineschmalz,**  
feinstes, selbstausgelassenes, empfiehlt  
**Sulzer's Fleischwaarenhandlung,**  
Langestraße 144.

**Schwarz'sche Milchkur-Anstalt**  
(vormals v. Schilling)  
**Schützenstrasse 6.**  
Um den vielseitigen Wünschen entsprechen zu können, habe ich  
dem Kaufmann **Neumaier,** Leopoldstraße,  
Grimm, Ecke der Langen- und Kronenstraße,  
den Verkauf von reiner, süßer **Milch** und **Tafelbutter** (Alpenbutter) übertragen, woselbst gleiche  
Preise wie in meiner Kuranstalt eingehalten werden.  
Der Verkauf von **Kur-Milch** (Ammenmilch) findet jeden Morgen und Abend in meiner Kur-  
anstalt statt, kann aber auch auf Verlangen in's **Haus** gebracht werden.

**Brennmaterial.**  
Durch günstige Einkäufe bin ich in den Stand gesetzt, meine bekannt **billigen**  
**Preise** für  
**zerkleinertes Brennholz jeder Sorte**  
auch für die Wintermonate festhalten zu können und sichere prompte und reelle Be-  
dienung zu.  
**M. Winter, 30 Herrenstraße.**

Das  
bereits über 37 Jahre hier bestehende  
**Commissions- und Kunst-  
Bureau**  
von **J. Scharpf,**  
welches die Fertigung von **Bitt-Gesuchen**  
um **Dienst-Stellen** u. nebst **Bürger-An-  
nahms- und Ernanungs-Gesuchen, Haus-  
käufe und Verkäufe** oder **Versteigerungen**  
nebst **Fahrnis-Versteigerungen,** auch die  
**Beitreibung ausstehender Schuldposten**  
auf **gütlichem** wie **gerichtlichem Wege** im  
**In- und Ausland** übernimmt, auf gestellte  
**Anfragen** gewissenhafte **Auskunft,** sowie —  
nach **Verlangen** — **Rath** erteilt, befindet sich  
**Sophienstraße 12.**

**Gegen Rheumatismus,**  
dieses allverbreitete Uebel, dessen eigentliches  
Wesen bis jetzt so häufig verkannt wird, wes-  
halb auch alle bisher dagegen angewandten  
Mittel gar keinen oder höchstens nur einen vor-  
übergehenden Erfolg haben konnten, gibt allen  
an diesem Uebel Leidenden die **ich erste** und  
schleunigste Hilfe an die Hand die in klarer  
und überzeugender Weise geschriebene Schrift:  
**Rheumatismus und Pähmungen.** Deren  
wahre Natur, Ursachen und gründliche Heilung  
mittels einer neuen, vollständig naturgemäßen  
und unschmerzhaften Methode. Leidenden jeden  
Grades, Geschlechtes und Alters empfohlen von  
Dr. **Luithold Reiner.** 8. Aufl. Preis broch.  
60 Pf.  
Vorrätig bei **Th. Uriel,** Karlsruhe,  
Langestraße 157.

Soeben erschienen in **A. Bielefeld's**  
Hofbuchhandlung: 4.3.  
**ADRESSBUCH 1878,**  
broch. M. 2.60, gebunden M. 3.

\*2.  
brauc  
nachst  
Ich h  
gesch  
wäre  
nicht  
Ka  
Präsi  
Se  
haben  
den  
Minist  
zum W  
Frei  
Theo  
Hob  
zu Ob  
Se  
haben  
Profess  
ren Bü  
Gymna  
die Un  
Gr  
Me  
Auf  
Die  
sang  
Lang.  
Die  
Abonn  
wieder  
mit G  
von L  
Mit  
Nsch  
N. Be



# L. S. Léon Söhne.

In Folge des bedauerlichen Ablebens unseres Herrn Ignaz Léon muß das vorhandene Waarenlager einem **vollständigen Ausverkauf** ausgesetzt werden.

Derselbe beginnt Montag den 4. März in unseren Interims-Geschäftslokalitäten, Langestraße 104, Eingang Herrenstraße, und bemerken noch, daß, um rasch zu räumen, die niedrigsten Preise angesetzt sind.

**L. S. Léon Söhne,**  
Langestraße 104, Eingang Herrenstraße.

### Warnung.

\*22. Mehrfach wurde mein Name mißbraucht, indem Leute, welche um Unterstützung nachsuchten, vorgaben, von mir gesandt zu sein. Ich habe niemals ein Armes in dieser Weise geschickt und werde es auch nie thun. Es wäre gewiß gut, wenn den obigen Lügner nichts gegeben würde.

Karlsruhe, den 1. März 1878.

**A. von Gardenberg,**  
Präsidentin der Abtheilung IV des Badischen Frauenvereins.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 22. v. Mts. gnädigst geruht:

den Geheimen Rath Eugen von Seyfried im Ministerium des Großherzoglichen Hauses und der Justiz zum Vorsitzenden Rath in diesem Ministerium zu ernennen;

ferner die Amtsrichter  
Freiherrn Emil von Stöckhorn in Bruchsal,  
Theodor Rothweiler in Karlsruhe und  
Robert Kupfer in Bretten  
zu Oberamtsrichtern zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 22. Februar d. J. gnädigst geruht, den Professor Ernst Heinrich Böhler, Vorstand der höheren Bürgerschule in Mühlheim, zum Professor am Großherzoglichen Gymnasium in Karlsruhe zu ernennen.

Mittheilungen  
aus dem

**Staats-Anzeiger**  
für das Großherzogthum Baden.  
Nr. 10. vom 2. März 1878.

Inhalt.

**Befugungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.**  
Des Ministeriums des Innern:  
die Umlage der Beiträge zur Feuerversicherungsanstalt für 1878 betreffend.

### Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 4. März. Theater in Baden.  
Außer Abonnement. Zum ersten Male:  
**Die Maschinenbauer.** Posse mit Gesang in 3 Akten von Weirauch. Musik von Lang. Anfang halb 4 Uhr.

Dienstag den 5. März. I. Quartal. 33.  
Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **Die Maschinenbauer.** Posse mit Gesang in 3 Akten von Weirauch. Musik von Lang. Anfang halb 11 Uhr.

Mittwoch den 6. März. Theater in Baden.  
**Aschenbrödel.** Lustspiel in 4 Akten von N. Benedix. Anfang halb 7 Uhr.

# Liedernarrhalla.

Montag den 4. März

## II. Sitzung

im

*kleinen Saale der Festhalle.*

Eingang durch das Seitenportal im Stadtgarten.  
**Anfang präcis 8 Uhr.**

Narrenkappe oblig.

22.

23.

## Bürgerverein

**Karlsruher 20 Jahre Siederkranz.**  
  
1841.

Montag den 4. März, Abends 7 Uhr:

# Grosser Maskenball.

**Glückshafen zum Vortheile der Armen.**

Eintrittsberechtigt ist außer unsern Mitgliedern Jedermann, der im **Ball-** oder anständigen **Masken-Anzuge** erscheint und mit unserer Eintrittskarte versehen ist.

**Eintrittskarten:** in den Saal . . à 2 M,  
auf die Gallerie à 1 M,

sind von **Donnerstag bis Montag Abend 5 Uhr** zu haben bei unsern Mitgliedern:

- Herrn Leberhändler Knaus, Langestraße 61,
- " Fabrikant Ludwig, Langestraße 147,
- " Buchbinder Feigler, Herrenstraße 21,
- " Kaufmann Schwaab, Amalienstraße 19,
- " Conditor Böß, Schützenstraße 21,

und Abends an der Kasse à 3 M

Zur Gallerie haben Masken keinen Zutritt und wird dieselbe um 12 Uhr geschlossen.  
**Der Vorstand.**



# Eintracht.

Dienstag den 5. März

21.

# Abend-Unterhaltung.

## Anfang 8 Uhr. Die Gallerie geschlossen. Der Vorstand.

Schm. Karlsruhe, den 27. Februar 1878. (Aus der Sitzung des Stadtraths unter Vorsitz des Oberbürgermeisters Lauter.)

Den in den Ruhestand versetzten Herren Professor Damm, Vorstand der höheren Bürgerschule, und Gewerbeschulbaulehrer Eggmayer wird für ihre langjährige und erspriessliche Wirksamkeit an den ihnen unterstellten Schulen der Dank des Stadtraths ausgesprochen. — Herr Professor Wirnbaum hat das Wasser der städt. Wasserleitung in verschiedenen Theilen der Stadt einer Untersuchung unterzogen und theilte dem Gesundheitsrath auf Ersuchen das Resultat seiner Arbeit mit. Diefes ist ein sehr günstiges, namentlich wurden organische Körper, Pilze, Bacillen oder Infusorien in dem Wasser nie gefunden. — Von Bewohnern der verl. Wilhelms- und Augartenstraße wurde ein Gesuch um Herstellung der verl. Wilhelmsstraße eingereicht. Denselben wird erwidert, daß die Stadt bereit sei die Straße herzustellen, wenn die Angrenzter das erforderliche Gelände unentgeltlich abgeben und sich verpflichten, die Straßenherstellungskosten mit Ausnahme 1/10 Theil der Dohlenkosten an die Stadt zu ersetzen. — Von Seiten der Kaiserl. Oberpostdirektion wird um Gestattung der Legung eines Telegraphenabels längs der Ständehaus-, Ritter- und Gartenstraße nachgesucht. Dem Gesuche wird gegen Ausstellung eines Reverses stattgegeben. — Herr A. Dürr, Stadtrath, hat unter Vorlage einer Facadenplanskizze, um Bewilligung der Baupremie für den Neuaufbau seines Hauses, Langestraße 52, nachgesucht. Das Gesuch wird genehmigt und erfolgt die Auszahlung nach Vollendung des Baues. — Der freiwilligen Feuerwehr wird zur Abhaltung einer Abendunterhaltung am 9. f. M. die Festhalle zugesagt; ebenso dem 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiment auf 22.

f. M. zur Abhaltung einer Feier anlässlich des Geburtstages Seiner Majestät des deutschen Kaisers. — Von Bewohnern der Velfort- und westl. Kriegsstraße wird um Ueberpflasterung des Ueberganges von der Velfortstraße auf die westliche Seite der Kriegsstraße nachgesucht. Das Gesuch wird — da die Straßenbehörde Eigenthümerin der Kriegsstraße ist und dieselbe zu unterhalten hat — Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion mit dem Ersuchen beiführend vorgelegt, auch den Straßenübergang bei der Sophienstraße als dringend notwendig pflastern zu lassen. — Bei der am 25. d. M. stattgehabten Erneuerungswahl von 16 Stadtverordneten durch die Wahlberechtigten der 3. Steuerklasse haben von 3880 Berechtigten 738 oder 19% abgestimmt. Unter diesen Abstimmanden befanden sich 224 Fabrik- und Tagelöhner (17% der Wahlberechtigten), 151 Handwerker und kleine Kaufleute (22%), 307 Subalternbeamte und niedere Diener (20 2/3%), 30 Beamte mit wissenschaftlicher Vorbildung (12 1/2%), 18 Sänger, Musiker und Tänzer (19%), 8 Personen ohne bestimmten Beruf (14 1/2% der Wahlberechtigten). — Im Monat Januar sind vom hiesigen Friedhofe an Beerdigungen eingegangen: Vorbestattungen auf den Rabattenplätzen 330 M., für Gräbern 1850 M., Begräbnisse in der Reihe und zwar: 12 Begräbnisse I. Klasse 1420 M., 5 Begräbnisse II. Klasse 450 M., 18 Begräbnisse III. Klasse 592 M., 50 Bf., 35 Begräbnisse von Kindern 437 M. — Der badische Frauenverein spricht dem Stadtrath für die Ueberlassung des großen Rathhauseparks zu den während dieses Winters veranstalteten Vorträgen seinen Dank aus und glaubt mit Befriedigung hervorheben zu dürfen, daß der überaus zahlreiche Besuch dieser Vorträge, den Werth derselben für weite Kreise der hiesigen Einwohnerschaft bezeugt habe.

**Hotel Große.** Bartsch, Fabr. v. Göppingen. Kemper, Fabr. u. Munker, Kfm. v. Elberfeld. Dressel, Fabr. v. Verden. Lüftenauer, Rent. v. Boppard. Bartsch, Kfm. v. Frankfurt. Ulrich u. Jaroslowsky, Kfm. von Berlin. Bad, Kfm. v. Erfurt. Depler, Kfm. von Dautenborn. Schnabel, Kfm. v. Hildesheim. Freund u. Seutter, Kfm. v. Stuttgart. Peter, Kfm. v. Mannheim. Wager, Kfm. v. Nürnberg. Kallenbach, Kfm. v. Verden. Ortman, Kfm. v. Leipzig. Scheibe, Kfm. v. Köln. Schnabel, Kfm. v. Lille. Sardons, Kfm. v. Paris. Delmont, Kfm. v. Bordeaux. v. Göler, Gutsbes. v. Sulzfeld. Wagnier, Bart. u. Morel, Kfm. v. Mannheim. Stöber, Fabr. v. Greifeld. Reinhard, Kfm. v. Stade. Lauth u. Stamm, Kfm. v. Berlin. Schröder, Kfm. v. Lüdenscheid. Kron u. Dreiser, Kfm. v. Aachen. Wahnung, Kfm. v. Schöneheide. Schwarz, Briv. v. Freiburg. Biersch, Kfm. v. Diefen. Hartmann, Fabr. v. Bielefeld.

**Hotel Stoffleth.** Möbbelin, Ing. v. Dresden. Geyermann, Briv. v. Mainz. Funt, Kfm. v. Mannheim. Oppenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Göttingerberger, Kfm. m. Frau von Würzburg. Frick, Kaufm. von Bamberg. Heigel, Kfm. v. Fulda. Winkelmann, Kfm. von Heilbronn. Maß, Kfm. v. St. Louis. Schmidt, Kfm. von Darmstadt. Menzel, Kfm. von Offenbach. Steinbiller, Kfm. v. Reutlingen. Salm, Reif. v. Krakau. Häußlein, Kfm. v. Frankfurt. Furl u. Kramer, Kaufm. von Mannheim. Schuber, Kfm. von Lörach. Wenzling, Kfm. v. Mollath. Schweder, Kfm. v. Stettin. Fried, Kfm. v. Neuburg. Weinhardt, Kfm. v. Berlin.

**Hotel Taunhäuser.** Bullon, Insp. v. Magdeburg. Adrian, Briv. v. Orisbach. Hubler, Insp. v. Weinhelm. Leinos, Kfm. v. Schwyzingen. Benz, Insp. v. Hagenau.

**König von Preußen.** Hausler, Kfm. v. Lahr. Henke, Fabr. v. Füllingen. Engler, Giesler v. Hegeheim. Edert, Kfm. v. Liebenzell.

**Raffener Hof.** Weill, Kaufm. von Mannheim. Schönsfelder, Kfm. v. Gernsleben. Goldschmidt, Kfm. v. Hannover.

**Prinz Max.** Desterlin, Kaufm. v. Reutlingen. Weiblen, Kfm. v. Gmünd. Fisch, Kaufm. v. Freiburg. Bishig, Kfm. v. Reutlingen. Levy, Kfm. v. Straßburg. Stadlmann, Kfm. v. Darmstadt. Gahn, Kfm. v. Geln. Werner, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Basel. Brennemann, Insp. v. München. Müller, Oberförster m. Frau v. Altdorf. Schenker m. Frau v. Tübingen. Hoffmann, Briv. v. Stuttgart. Meyer, Kfm. v. Köln. Müller, Kfm. v. Dresden. Damer, Kfm. v. Augsburg. Stein, Kfm. v. Frankfurt a. M. Hammer, Kaufm. v. Hamburg.

**Prinz Wilhelm.** Sellmayer, Kfm. v. Würzburg. Pöb, Fabr. v. Wiesbaden. Grab, Kfm. v. Neckarbischofsheim. Müller, Fabr. v. Tübingen. Möfel, Maler und Schaller, Handelsm. v. Stuttgart. Eder, Holzsch. von Detigheim. Wade, Handelsm. von Eisenberg. Bender, Bäcker v. Bruchsal. Schmidt, Handelsm. v. Wattenheim.

**Happen.** Wingerator, Actuar u. Wächter, Mech. v. Forstheim. Mauchardt, Kfm. v. Heilbronn.

**Ritter.** Müller, Spektier v. Mannheim. Armbruster, Kfm. v. Wolfach.

**Nothes Haus.** Berger, Kfm. v. Paris. Holz, Kfm. v. Neckarbischofsheim. Mayer, Kfm. v. Berlin. Stüb, Kaufm. v. Leipzig. Merkle, Kfm. v. Augsburg. Diefenbronn, Kaufm. v. Stuttgart. Lagenauer, Baumeister v. Kirchbach. Freilrau v. Geusau m. Bedienung v. Baden. Bleichroth, Kfm. v. Mannheim. Gutryschoff, Courier v. v. St. Petersburg. Schwarz, Posthalter v. Wehrheim. Stüb, Kfm. v. Frankfurt. Steinweg, Rent. von Vorn.

**Silberner Anker.** Schaub, Kfm. v. Neckarbischofsheim. Rünke, Kfm. v. Göppingen.

**Sonne.** Schäfer, Kfm. v. Heidelberg. Noll, Kfm. v. Konstanz. Walfar, Kfm. v. Lahr.

### Fremde

Übernachteten hier vom 1. auf den 3. März.

**Bayerischer Hof.** Hele, Beamter von Braunschweig. Mayer, Ofenfabr. v. Baden. Bischof, Kfm. v. Mannheim. Schmitt, Dantelom. v. Darmstadt.

**Darmstädter Hof.** Hartmann, Kfm. von Lörach. Schwarz, Kfm. v. Gaisingen. Strider, Kfm. v. Freiburg. Ranzinger, Kfm. v. Darmstadt. Baus, Kfm. v. Frankfurt.

**Deutscher Hof.** Bucher v. Helmsheim. Rinder, Kfm. v. Worms. Sattler, Gutsbes. v. Wachenheim.

**Erbsprinzen.** Generalleut. Erzellenz v. Schlopp. Gouverneur, Generalmajor Bauer, Generalmajor Vert du Bernois, Oberst von Halderwang, Oberst von Bose, Oberst v. Schorlemer, Oberst v. Blume u. Oberstleut. v. Gänster v. Straßburg. Oberst v. Götten, Commandant v. Neubreisach. Graf u. Gräfin Wieser m. Familie v. Leutershausen. Baron v. Mengingen v. Baden. Vdm, Kfm. v. Hanau. Glaude, Kfm. v. Frankfurt. Bavisle, Kfm. v. Köln. Wulff, Kfm. v. Plauen. Dorn, Kfm. v. München. Bernhardt, Kfm. v. London. Meyer, Kfm. v. Mainz. Peters, Kfm. v. Berlin. S. Grell. Baron v. Niedhammer, außerordentl. Gesandter S. Majestät des Königs v. Bayern m. Frau v. Bern. Siefert, Kfm. v. Dresden. Nadelbusch, Kfm. v. Köln. Oppermann, Kfm. v. Goblentz. Gotthardt, Kfm. v. Würzburg.

**Saßhof Weg.** Liebreich, Kaufm. von Pforzheim. Bradenauer, Kfm. v. Weinhelm. Greber, Kfm. v. Bruchsal. Dnbret, Weinhdl. v. Straßburg. Rubin, Bäckermeister v. Steinheim. Ulmer, Kaufm. v. Gernersheim. Gögenberger, Kfm. v. Gera.

**Geist.** Huber, Kfm. v. Achern. Dreßheimer, Kfm. v. Heilbronn. Krämer, Kfm. v. Lahr. Kneller, Kfm. v. Petersthal. Sammlt, Kfm. v. Stuttgart. Bruns, Kfm. v. Hannover. Citel, Kfm. v. Freiburg. Seibel, Kfm. v. Landau. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Lang, Kfm. v. Straßburg. Straub, Kfm. v. München. Saaler, Kfm. v. Steinbach. Lang, Kfm. v. Balingen.

**Goldener Adler.** Witt, Beamter v. Ludwigshafen. von Bach, Ing. v. Budapest. Uttenberg, Kaufm. von Frankfurt. Martin, Kfm. v. Alzei. Müller, Kfm. von Mannheim. Fr. Käuflein v. Amorbach. Water, Kfm. v. Worms. Reitter, Kfm. v. Ludwigshafen.

**Goldener Karpfen.** Borth u. Stiefel, Kfm. von Freiburg. Frau Lewin v. München.

**Goldener Ochse.** Gebhard, Bart. u. Fr. Weid v. Gppingen. Winter, Kfm. v. Dünkichen. Gofler, Kfm. v. Köln.

**Goldene Traube.** Kronach, Kaufm. von Berlin. Waltenstein, Kfm. v. Birkenfeld. Dräutle, Steinhauermeister v. Kirchbach. Deitnig v. Mühlbach.

**Grüner Hof.** Palerter u. Dertler, Kfm. v. Bonn. Bar, Kfm. v. Heilbronn. Oppenheimer, Kfm. v. Mannheim. Pfeiffer, Kfm. v. Stöckach. Krug, Kfm. v. Mosbach. Walther, Kfm. v. Ebersfeld. Hiller, Kfm. von Wiesbaden. Jacobi, Kfm. v. Nürnberg. Palmer, Kfm. v. Ulm. Köfler, Kfm. v. Waldshut. Wöhling, Kfm. v. Gonstanz. Zwegbruden m. Frau von Aachen. Schott, Dorelbes. v. Beres. Wenzel, Kfm. v. Frankfurt. Kammerer, Kfm. v. Mannheim. Feibelmann, Kfm. v. Gelm. Kaltshmitt, Kfm. v. Stuttgart. Schafer, Kfm. von Basel. Straub, Kfm. v. Gonstanz. Geiger, Kfm. v. Reutlingen. Jetoal, Kfm. v. Paris. Schulz, Stud. v. Gassel. Dornacher, Kaufm. von Lörach. v. Spna, Glnj.-Freiwilliger v. Guburg.

**Hotel Germania.** Ihre Durchl. Fürstin Gologzin m. Fam. u. Fürstin Troubezko v. Baden. Dr. v. Bozdriga m. Frau u. Kreutler. Stud. v. Heidelberg. Scott, Englischer Geschäftsträger v. Darmstadt. Baron s. Koff u. v. Spankeren, Major v. Straßburg. Roth, Oberstleut. v. Gonstanz. Kenney, Briv. v. Bonndorf. Fr. Delaje v. Paris. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Ing. v. Gernsbach. Reuff, Kfm. v. Hamburg. Wolf, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Nathan, Kfm. v. Berlin. Tenner, Offizier v. Straßburg. Keller, Kfm. m. Frau v. Freiburg.

Missionsvortrag von Herrn Missionar Grunewald in der Diakonissenhauskapelle Montag den 4. März, Abends 7 1/2 Uhr.  
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.